

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Leizen
vom 09.04.2024

Top 7 Bericht des Bürgermeisters

Die Bürgermeisterin fragt an, ob sich die Gemeinde an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beteiligen soll. Es wird einstimmig folgender Wortbeschluss gefasst: Der Verein „Gemeinsam Leben-Leizen e.V.“ soll seine Möglichkeiten prüfen, hier für die Gemeinde tätig zu werden und ggf. an dem Wettbewerb teilnehmen.

Das geplante Trafohäuschen der E.DIS im OT Minzow, welches ursprünglich auf Gemeindeland gesetzt werden sollte, wird nun auf der gegenüberliegenden Straßenseite auf dem Flurstück ¾, Flur 3, Gemarkung Minzow (Privatland) gebaut.

Zum Minzower See besteht ein PV mit bislang 3 verschiedenen Pächtern. Ein Pächter ist verstorben. Für diesen Nutzer möchten 2 neue Pächter in den Vertrag eintreten. Der Vertrag läuft noch bis 2028. Der Eintritt der neuen Pächter in den Vertrag wird mit 4 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (aufgrund Befangenheit) befürwortet.

Die Endabnahme der Kirchstraße erfolgt am 10.04.2024.

Das Straßenfest dazu findet am 19.04.2024 im GZ statt. Die Kosten der Versorgung werden von der bauausführenden Firma Saathoff, der BGM und einem weiteren Einwohner übernommen.

Der Dorfeinsatz am 06.04.2024 ist gut gelaufen. Viele Arbeiten wurden erledigt. So wurde z.B. in Minzow ein neuer Zaun um das Friedhofsgelände gesetzt und in Leizen Spielgeräte gestrichen, Müll gesammelt und Regenwassereinflüsse gereinigt. Es gab Materialspenden zur Erneuerung von Bänken. Die Bgm bedankt sich bei allen Helfern.

An die BGM sind ältere Einwohner herangetreten, weil sie ihrer Reinigungspflicht für den Bereich vor ihrem Hausgrundstück zur öffentlichen Straße krankheitsbedingt nicht mehr nachkommen können. Sie denkt darüber nach, eine private Firma mit diesen Arbeiten zu beauftragen. Dazu wird es jedoch nochmal eine konkrete Beratung, unter Berücksichtigung aller rechtlichen Aspekte, in der GV geben.

Der Angelverein „SAC Woldzegarten“ feiert in diesem Jahr ein Jubiläum. Dieses unterstützt die Gemeinde mit einem Betrag von 500,00 € für das Vereinsfest. Die Mittel sind im Haushalt eingeplant.

Am Regenauffangbecken in der Nähe des Zubringers zur A19 werden als Ausgleichsmaßnahme für die bauliche Sanierung der Kirchstraße Bäume gepflanzt. Die Kosten hierfür inklusive einer zweijährigen Pflege belaufen sich auf 7.000,00 €.

Die Bürgerinitiative gegen die Errichtung von Windkraftanlagen fragt an, wer bzw. ob GV-Mitglieder dort mitarbeiten möchten. Es besteht zudem die Idee die Lärmschutzwand an der Autobahn mit Windrädern und Verbotsschildern farblich zu gestalten.

Am 08.04.2024 fand die Prüfung der Wahlvorschläge im Rathaus der Stadt Röbel/Müritz statt.

Die Versammlung zum Thema „erneuerbare Energien“ war mit ~ 70 Personen gut besucht.

Die GV spricht sich einstimmig dafür aus, das Begrüßungsgeld für ein neugeborenes Kind nicht ausbezahlen, da die Familie kurz vor der Geburt verzogen ist.

Schriftführung:
Maren Schnitzer